

Nutzungsreglement J70 und Surprise SRS

Damit die SRS-Boote immer gut im Schuss sind und für Trainings und Regatten genutzt werden können, haben wir hier ein paar Spielregeln zusammengefasst.

Bootsgebrauch/Reservation

Wer kann J70 / Surprise nutzen?	Trainings: Trainings- und Kernteam-Mitglieder. Regatten: Kernteam-Mitglied für schweizerische/internationale Regatten; Trainingsteam Mitglied für Bielersee-Regatten. Zwingend: D-Schein, Haftpflichtversicherung (vgl. Leistungskomponenten https://srs-ccs.ch/j/de/trainings)
Training am Montag / Mittwoch	der Trainingsverantwortliche teilt Skipper und Crew den Booten zu.
Individuelle Trainings /Regatten	Der Skipper reserviert das Boot beim Bootsverantwortlichen. Es können Mietkosten anfallen. Für allfällige Schäden, die während einem privaten Training verursacht werden, ist der Skipper voll verantwortlich. Er muss deshalb eine Haftpflichtversicherung haben, die solche Schäden deckt (siehe Betriebsreglement Trainingspool J70 YCB – SRS).
Der Skipper	trägt die Verantwortung für das Boot / die Crew und schickt nach dem Segeln eine kurze Meldung an den/die Bootsverantwortliche: – Wer war beim Training/an der Regatta dabei? – Status Boot: ○ Alles in Ordnung ○ Noch segelbar, aber Reparatur nötig; Beschreibung des Schadens/Mangels ○ Nicht mehr segelbar; Beschreibung des Schadens/Mangels

Schadenfall

Vorgehen im Schadenfall	Bei einem Schaden oder Mangel informiert der Skipper den/die Bootsverantwortliche sofort.
Nicht gemeldeter Schaden	Wird ein solcher festgestellt und entstehen dadurch Kosten, fällt der Schaden auf den Skipper zurück, welcher das Boot als letztes genutzt hat.

Kontaktinformationen Boots-/Trainingsverantwortliche

Bootsverantwortliche Surprise « ... moi non plus » Barbara Brugger 078 608 12 07 surprise@srs-ccs.ch	Bootsverantwortliche J70 «jalla jalla...!» Ena Hirschi 079 474 59 65 j70@srs-ccs.ch	Trainingsverantwortlicher YCB SRS J70 Trainingspool Emanuel Müller 077 493 86 51 emanuel.muller@srs-ccs.ch
---	---	---

Verräumen der Surprise / Checkliste

Über Deck

- Das Gross-Segel und Genua vom Top her rollen, in Segeltasche verstauen und ungefaltet ins Boot legen.
- Die Vorstagspannung lösen.
- Der Spi in der Spi-Tasche verräumen.
- Falls Segel nass sind, in der Garage am Primelweg 17 aufhängen. Dem Bootsverantwortlichen bitte melden.
- Der Grossbaum über die Reling legen, mit einem Fender unterlegen und sicher befestigen.
- Alle Schoten sauber aufschliessen und über dem Rand des Vogelneests aufhängen.
- Das Ruder befestigen.
- Boot an Boje befestigen.
- Wenn das Deck dreckig ist, kurz mit einem Schwamm putzen.
- Dinghi sicher verstauen.

Unter Deck

- Anzahl der Winsch-Hebel kontrollieren, sollten zwei sein.
- Das Boot trocknen (Bilge kontrollieren) und reinigen.
- Falls Strom angeschlossen wurde bitte Batterie wieder vom Strom trennen (im Vorschiff unter Platte, neben Mast).
- Bitte persönlichen Gegenstände entfernen.

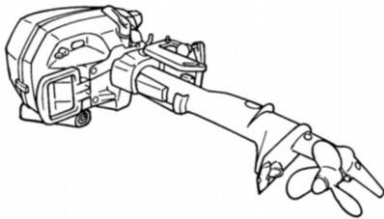
Verräumen der J70 / Checkliste

Über Deck

- Das Gross-Segel vom Top her rollen, in Segeltasche verstauen und ungefaltet ins Boot legen.
- Die Fock abnehmen, die Segellatten sorgfältig herausnehmen und vom Top her rollen. Dann ungefaltet in Segeltasche verstauen. Bei Schönwetterlage bleibt die Fock am Vorstag, bedeckt mit einer Persenning. Wenn Schlechtwetter/Starkwind in Aussicht ist bitte Fock gerollt ins Vorschiff legen.
- Falls Segel nass sind, in der Garage am Primelweg 17 aufhängen. Dem Bootsverantwortlichen bitte melden.
- Der Grossbaum wird auf die Holz-Halterung gestellt und die Grossschot festgezogen.
- Wantenspannung auf Grundeinstellung zurücksetzen, falls angepasst.
- Fock-Schot und Gross-Schot bleiben auf Deck. Bitte ordentlich vertäuen bzw. aufschliessen und an Baum aufhängen.
- Gennacker-Schot aufschliessen und im Schiff aufhängen.
- Schoten, die über dem Niedergang laufen, ordentlich aufschliessen und am Baum oder im Niedergang verstauen.
- Motor abmontieren und im Schiff in der Hülle verstauen
- Pinne & Ruderblatt wegnehmen & in Tasche unter Deck verstauen
- Wenn das Deck dreckig ist, kurz mit einem Schwamm putzen.
- Boot am Steg befestigen.
- Kojen mit Deckel gut schliessen und Blache aufspannen.

Unter Deck

- Das Boot trocknen (Bilge und Bug ganz vorne kontrollieren) und reinigen.
- Kontrollieren, ob Benzin aus dem Motor ausgelaufen ist. Motor in der Motoren-Tasche versorgen und am Mast anschnallen. Motor-Gashebel muss zwingend nach unten liegen. Siehe Beschriftung an der Seite: «This side up»!



- Bitte Motor nicht voll tanken, nur gebrauchshalber füllen. Wenn Benzinkanister leer ist bitte Bootsverantwortlichen melden.
- Bitte persönlichen Gegenstände entfernen.